GdS SPEZIAL

GKV-Spitzenverband **9. November 2026**

Vergütungsrunde 2026 – Es wird schwer …

Am vergangenen Mittwoch fand der Auftakt zur Vergütungsrunde 2026 mit dem GKV-Spitzenverband statt. Wir haben dort die Forderungen vorgestellt, die wir auf Basis der Rückmeldungen aus der Beschäftigtenbefragung abgeleitet haben. Im Einzelnen sind dies:

- Erhöhung der Tabellengehälter um 7,8 Prozent, mindestens aber 400 Euro, ab dem 1. November 2026
- eine zusätzliche Entgeltstufe für langjährig Beschäftigte
- Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um 7,8 Prozent ab dem 1. November 2026
- Laufzeit von zwölf Monaten (bis zum 31. Oktober 2027)

Erwartungsgemäß verwies die Arbeitgeberseite auf die schwierige finanzielle und politische Situation. Zwar werde der GKV-SV nicht direkt von der gesetzlich vorgegebenen Verwaltungskostendeckung erfasst, dennoch sei die ganz klare Erwartung der Mitgliedkassen, dass der GKV-SV die Verwaltungskosten nicht steigere. Der Vorstand sieht deshalb keine größeren Spielräume für Erhöhungen.

Darüber hinaus machte die Arbeitgeberseite deutlich, dass sie die Arbeitsbedingungen im Spitzenverband bereits für sehr attraktiv hält. Einen Bedarf für Verbesserungen oder weitere Attraktivitätssteigerungen sieht sie nicht.

Auf dieser Basis erhielten wir dann ein Angebot, das uns negativ überraschte. Angeboten wurde uns:

- keine Erhöhung ab dem 1. November 2026
- erste Erhöhung um 0,75 Prozent ab dem 1. Januar 2027
- weitere Erhöhung um 1,0 Prozent ab dem 1. Januar 2028
- Laufzeit 24 Monate (31. Oktober 2028)

Dieses Angebot haben wir als völlig unzureichend zurückgewiesen. Wir haben deutlich gemacht, dass das Angebot weder die Erwartungshaltung der Beschäftigten erfüllt, noch auch nur annähernd die Inflation ausgleicht. Das Ergebnis wären erhebliche Kaufkraftverluste von 2026 bis 2028. Nicht einmal zwei Prozent über zwei volle Jahre sind kein Angebot, das den Leistungen und Belastungen der Kolleginnen und Kollegen gerecht wird bzw. Wertschätzung zeigt.

Die Verhandlungen werden am 11. November fortgesetzt. Bei so weit auseinanderliegenden Positionen stehen uns schwierige Gespräche ins Haus. Wir halten Euch auf dem Laufenden und berichten über die Fortsetzung.

Für die GdS in der Tarifkommission: *Stephan Kallenberg (GdS-Bundesgeschäftsführer), Frank Güster, Sandra Wagenknecht (beide DVKA), Thomas Prinz Maik Grunewald, Manuela Schäfer (alle GKV-SV)*

Mitglied werden unter:
www.gds.info/beitritt

GdS Wir kommt weiter

GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung | Müldorfer Straße 23 | 53229 Bonn | **t** (0228) 9 77 61- 0 | **e** info@gds.info | Verantwortlich: Stephan Kallenberg | Stellvertreterin: Nora von Stein

>>> Bequem online beitreten unter „www.gds.info/beitritt“

GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder gescannt per E-Mail an: info@gds.info

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.



☐ Frau ☐ Herr ☐ divers

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Mobilnummer

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (z. B. Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter, Auszubildender)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale | Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

☐ Mein GdS-Beitrag beträgt 5,00 Euro, da ich zurzeit Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

☐ Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro, das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

☐ Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung übersteigen.

☐ Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

☐ Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweiligen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung ☐ monatlich ☐ quartalsweise

Kreditinstitut

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondervereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Datum | Unterschrift

Datenschutz: Ihre das Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffenden Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung Ihrer Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben automatisiert verarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.